



DIE BLÜTENSTADT AM HARZ

**BLANKENBURG**

# Amtsblatt

Nr. 01/22 | Jahrgang 13

29. Januar 2022

Blankenburg (Harz) • Börnecke • Cattenstedt • Stadt Derenburg • Heimbürg • Hüttenrode • Timmenrode • Wienrode

## Straße in der Oesig wird nach Albert van Hoeij benannt



Ulrich Baxmann, Edith Breitkopf und Bürgermeister Heiko Breithaupt (v.l.) bei der Einweihung der „Albert-van-Hoeij-Straße“ in der Oesig.

Am Dienstag, 14. Dezember 2021, wurde in Blankenburg in Anwesenheit zahlreicher Gäste die Albert-Van-Hoeij-Straße offiziell eingeweiht. Bei der Straße handelt es sich um einen Abzweig von der Michaelsteiner Straße zum Industrie- und Gewerbegebiet Oesig.

Im Dezember 2020 hatte der Blankenburger Stadtrat einstimmig – in Gedenken an die mehr als 1.000 Zwangsarbeiter, die unter unmenschlichen Bedin-

gungen die Stollen der „Klosterwerke“ in den Berg treiben mussten – die Benennung der Straße nach dem belgischen Widerstandskämpfer und Zwangsarbeiter beschlossen. Unabhängig voneinander hatten Prof. Dr. Jens-Christian Wagner, Direktor der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora, sowie Ulrich Baxmann, der fast zwei Jahrzehnte als Journalist in der Stadt tätig war, fast zeitgleich den Namensvorschlag eingebracht.

Der Einweihung der Straße waren umfangreiche Abstimmungen mit den Familienangehörigen, der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora und den Opferverbänden voraus gegangen. Aufgrund der Corona-Pandemie war es den Nachfahren Albert van Hoeijs leider nicht möglich, persönlich an der Enthüllung teilzunehmen. Trotzdem konnten mehrere Mitglieder der Familie die Straßeneinweihung per-Livevideokonferenz verfolgen, die Markus Breitkopf per Smartphone nach Belgien übertrug.

Familie Breitkopf unterhält seit vielen Jahren freundschaftliche Beziehungen zu der Familie Albert van Hoeijs. Per Grußbotschaft, die Edith Breitkopf vorlas, erhielt die Stadt ein herzliches Dankeschön aus Belgien. In der Botschaft wurde die Hoffnung geäußert, im Jahr 2022 gemeinsam über die Straße zu gehen und eine Bank aufzustellen oder einen Baum zu pflanzen. Heiko Breithaupt griff den Vorschlag auf und versprach, die Möglichkeiten prüfen zu lassen.

In seiner Ansprache zeigte sich der Bürgermeister dankbar, dass die Namensfindung für die bisher unbenannte Straße ein so gutes Ende gefunden hat. „Heute ist ein weiterer wichtiger Tag für das Erinnern und gegen das Vergessen“.

Vor Vertretern der KZ-Gedenkstätten Buchenwald-Mittelbau Dora und Langenstein Zwieberge, des Stadtrates, der Kirchengemeinden, des Vereins Spurensuche im Harz und vieler weitere Gäste bekräftigte er noch einmal die Wichtigkeit, an die Gräueltaten der Nationalsozialisten, die auch in Blankenburg stattfanden, und an die Opfer zu erinnern.

Fortsetzung auf Seite 3



**Herausgeber:** Stadt Blankenburg (Harz), Der Bürgermeister, Harzstr. 3, 38889 Blankenburg (Harz), Tel. 03944 943-202, E-Mail: [amtsblatt@blankenburg.de](mailto:amtsblatt@blankenburg.de)

**Gesamtherstellung:** Harzdruckerei GmbH, Max-Planck-Str. 12/14, 38855 Wernigerode, Tel. 03943 5424-0, E-Mail: [info@harzdruckerei.de](mailto:info@harzdruckerei.de) · Verantwortlich:

Der Bürgermeister · **Anzeigenberatung:** Ralf Harms, Tel. 03943 5424-27, E-Mail: [r.harms@harzdruckerei.de](mailto:r.harms@harzdruckerei.de) · **Verteilung:** Medien-Service-Harz-Börde GmbH,

Westendorf 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 699242 · **Sie haben kein Amtsblatt bekommen?** Rufen Sie uns an! Frau Prinzel: 03943 54240. Das Amtsblatt

erscheint monatlich kostenlos in einer Auflagenhöhe von 13.000 Exemplaren. Bezugsmöglichkeit über den Verlag. Einzelpreis 0,70 € zuzüglich Versandkosten.



**Wir bieten unseren Bewohnern:**

- Spezialbereich für Demente
- Kurzzeit-, Langzeit- und Urlaubspflege
- Intensivpflege
- Einzug mit Haustier möglich
- Kooperationen mit Ärzten und Therapeuten
- Hauseigene Küche
- Großzügige, selbst gestaltbare Zimmer
- Herrliches Wohnumfeld mitten im Grünen
- Mobiler Kiosk
- Optimale Verkehrsanbindung

Wir  
**FREUEN**  
uns auf  
Sie!



Wir beraten Sie gern! Telefon: 039 47 / 440

[swp-thale@mk-kliniken.com](mailto:swp-thale@mk-kliniken.com)

[www.senioren-wohnpark-thale.de](http://www.senioren-wohnpark-thale.de)

Senioren-Wohnpark Thale • Goetheweg 4 • 06502 Thale



camel  
active

Outdoor Casual Wear

[www.camelactive.com](http://www.camelactive.com)

**camel active Stores**

Westernstr. 19 | 38855 Wernigerode

Breite Straße 10 | 38640 Goslar

[shop.mastdo.com](http://shop.mastdo.com)



# Biomarkt

## Am Gänsebrunnen Derenburg

### Bio Orangen aus Sizilien

- sonnig süß und saftig
- direkt vom Bauern
- am Baum gereift
- handgepflückt

**Aktion**

### Unsere Öffnungszeiten:

Mo-Mi	8.30 - 18.00 Uhr
Do-Fr	8.30 - 19.00 Uhr
Sa	8.30 - 13.00 Uhr

Bleichstraße 2

38895 Derenburg

Telefon: 039453 - 633399

Fortsetzung von Seite 1

Albert van Hoeij wurde 1944 wegen Widerstandes gegen die deutschen Besatzer in Antwerpen verhaftet und gemeinsam mit 400 weiteren Häftlingen über das KZ Buchenwald nach Blankenburg-Oesig deportiert. Dort musste er bis zum Todesmarsch im April 1945 Zwangsarbeit leisten. Er gehörte dem Kommando „K“ an das Steinbaracken in der Oesig bauen musste, eine der Baracken ist bis heute im Original erhalten. Ein Gedenkstein erinnert dort an das

einstige Lager, dessen Häftlinge unter unmenschlichen Bedingungen auch die Stollen der „Klosterwerke“ in den Berg treiben mussten. Bis heute ist unklar wie viele der rund 1.000 Zwangsarbeiter dabei ums Leben kamen.

Van Hoeij hat diese unmenschlichen Torturen überlebt. Seit den frühen 1990er Jahren war er Vorsitzender des Beirates ehemaliger Häftlinge des KZ Mittelbau-Dora in der Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora. In dieser Funktion und als Vorstands-

mitglied des belgischen Überlebenden-Verbandes „Dora, Ellrich et Kommandos“ engagierte er sich mit bewundernswerter Kraft und Ausdauer für eine lebendige Erinnerung an Mittelbau-Dora und das Außenlager Blankenburg-Klosterwerke.

Bis zu seinem Tod im April 2019 hat sich van Hoeij für eine Aussöhnung zwischen den Opfern der Zwangsherrschaft und den Blankenburgern eingesetzt. Er war in den vergangenen 30 Jahren mehrfach in Blankenburg zu Gast, bei einem der Besuche überreichte der damalige Bürgermeister Hanns-Michael Noll dem Belgier die Ehrenmedaille der Stadt.



Die Tafeln enthalten Informationen über das Leben van Hoeijs sowie über die Geschichte der Rüstungsanlage Klosterwerke.

Neben dem Straßenschild das mit einem Zusatzschild versehen ist, wurden auch zwei Informationstafeln enthüllt. Eine enthält Informationen über das Leben van Hoeijs, die zweite Tafel informiert über die Geschichte der Rüstungsanlage Klosterwerke, mit Berichten von Zeitzeugen über die qualvolle Zwangsarbeit in den Stollen.

Die „Albert-van-Hoeij-Straße“ ist ein weiterer wichtiger Schritt, um in Blankenburg eine lebendige, greifbare Erinnerungskultur zu schaffen. Und sie ist ein deutlich erkennbares Symbol dafür, dass Albert van Hoeij, seine Geschichte und die seiner Leidensgenossen nicht in Vergessenheit geraten wird.

## Katholische Kirchengemeinde zeigt Artefakte aus der NS-Zeit

Pfarrer Christian Vornewald hat der Öffentlichkeit drei einzigartige Artefakte aus der NS-Zeit vorgestellt. Dabei handelt es sich um einen Brief, der am Karfreitag 1945 aus dem NS-Lager in der Oesig geschmuggelt wurde, eine alte, rostige Blechdose und ein aus Häftlingskleidung genähtes Säckchen.

Für Christian Vornewald sind diese Stücke Zeugnisse aus der dunkelsten Zeit der deutschen Geschichte, sie bezeugen den tiefen Glauben an Gott, der auch in der Hölle des Außenlagers des KZ Mittelbau-Dora nicht verloren ging. Per Brief baten drei Häftlinge, es handelte sich um katholische Priester, den damaligen Blankenburger Pfarrer Bernward Neisen um sogenannte Hostien. Diese wollten sie zu Ostern an die Glaubensbrüder im Lager austeilen, um die Osterpflicht gemeinsam erfüllen zu können. Der Brief, der mit Bleistift auf Papier aus Zementsäcken verfasst wurde, konnte in dem Stoffsäckchen und der Pflasterdose aus dem Lager geschmuggelt werden.

Klaus Breitkopf und Pfarrer Georg Kaiser fanden 1982 den Brief im Archiv der Pfarrei. Mit Hilfe des Bistums Hildesheim und der belgischen Bischofskonferenz nahmen die Blankenburger Kontakt zu Pater Etienne Eeckhout in Belgien auf, worauf ein reger Briefkontakt entstand. Im Jahr 1985 kam es sogar zu ei-

nem Besuch in Blankenburg. Im Juli 1988 überreichte der Belgier im Rahmen der Feier zu seinem 50-jährigen Priesterjubiläum die kleine Dose und den Stoffbeutel an Pfarrer Georg Kaiser, Pater Etienne Eeckhout hatte diese 43 Jahre lang aufbewahrt. Die Stücke werden künftig in einer Vitrine in der Kirche der Gemeinde, in der Helsunger Straße, ausgestellt, zwischen der 12. und 13. Kreuzwegstation, an dieser Stelle hat Klaus Breitkopf immer gegessen.



# Land und Bund unterstützen weitere Sanierung des Großen Schlosses

Eine weitere Zuwendung in Höhe von 20.000 Euro überbrachte Sachsen-Anhalts Kulturstatssekretär Sebastian Putz an die Mitglieder des Vereins „Rettung Schloss Blankenburg“. Das Geld soll für die weitere Sanierung des Verwalterhauses verwendet werden. Die aktuelle Steigerung von Baukosten hat einen Mehrbedarf von 30.000 Euro ergeben. Mit den 20.000 Euro des Landes und weiteren 10.000 Euro des Bundes können die Arbeiten weiter fortgesetzt werden.

André Gast, Geschäftsführer der Schloss GmbH, bedankte sich für die Zuwendung. Darüber hinaus war er sehr froh, dass der Staatssekretär nach Blankenburg gekommen war, um sich persönlich davon zu überzeugen, was die Schlossretter in den vergangenen Jahren geschafft haben.

Bei einem gemeinsamen Rundgang mit Bürgermeister Heiko Breithaupt stellte André Gast die Bedeutung der historischen Anlage für die Stadt dar. Mit der Bezeichnung „Krone der Region“ untermalte auch der Bürgermeister das Große Schloss als einzigartiges Kulturdenkmal.

„Um eine wirtschaftliche Nutzung des Schlosses zu ermöglichen, ist es enorm wichtig, die Grundsanierung zu Ende zu führen“, ergänzte Heiko Breithaupt und warb so für die weitere Unterstützung durch das Land. „Um mögliche Investoren zu gewinnen, brauchen wir Planungssicherheit.“

Sebastian Putz sagte den Schlossrettern seine Unterstützung zu. Bedauerlicherweise profitiert das Große Schloss Blankenburg

nicht von dem Bund-Länder-Sonderinvestitionsprogramm für Kulturdenkmäler, da dieses ausnahmslos Objekte der Kulturstiftung zugutekommt. „Gemeinsam mit dem Bund müssen wir einen finanziellen Rahmen schaffen, um die Grundsanierung zu beenden“, erläuterte der Staatssekretär. „Allerdings sehe ich dies erst für das Haushaltsjahr 2023.“



Sebastian Putz, Heiko Breithaupt, Planer Sven Ungethüm und André Gast (v.l.) bei der Übergabe des Zuwendungsbescheides für das Große Schloss Blankenburg.

## Stadt folgt Aufruf zum Bundesprogramm „Nationale Projekte des Städtebaus“



Für die weitere Sanierung des Verwalterhauses ist die Zuwendung des Landes sehr willkommen.

Die Stadt Blankenburg (Harz) hat eine Projektskizze über das Förderportal des Bundes „easy-Online“ eingereicht. Damit folgt sie einem Projektauftrag des Bundes, sich am Programm „Nationale Projekte des Städtebaus“ zu beteiligen. Zuvor hatte der Stadtrat in seiner Sitzung vom 18. November 2021, einstimmig der Teilnahme zugestimmt.

Inhalt des Antrages ist, den Bereich der historischen Technik- und Wirtschaftsgebäude des Großen Schlosses zu entwickeln und abschnittsweise die denkmalgerechte Sanierung abzuschließen und eine wirtschaftliche Nutzung der des ehe-

maligen Heizhauses, der Remise, des Hausmeisterhauses, der Reithalle und des Parkwärterhauses zu ermöglichen. Die Projektskizze hat das städtische Bauamt in enger Zusammenarbeit mit der gemeinnützigen Gesellschaft „Großes Schloss Blankenburg mbH“ sowie der Stiftung Natur- und Klimaschutz (SUNK) erstellt.

Für die genannten Gebäude gibt es bereits konkrete Ideen für eine spätere Nutzung. So sollen das Heizhaus und die Reithalle als Technik- und Versorgungsstandort genutzt werden, von wo aus die Wärmeversorgung in dem Schlossensemble erfolgt. In der Remise und dem Hausmeisterhaus soll ein Informations- und Besucherzentrum mit einer Fahrrad-Servicestation und öffentlichen Sanitäreinrichtungen entstehen. Darüber hinaus sollen hier die technischen Voraussetzungen für einen Gastronomiebetrieb und Übernachtungsmöglichkeiten geschaffen werden. Der Marstall soll später als Veranstaltungs- und Schulungsraum genutzt werden.

Auch für das Parkwärterhaus gibt es schon konkrete Vorstellungen. In Kooperation mit der SUNK soll hier ein Kinder- und Jugendinformations- und Bildungszentrum mit Schau- und Schulungsräu-

men zum Thema „Natur- und Klimaschutz“ entstehen.

Wie Beate Kretschmer vom Fachbereich Stadtentwicklung informiert, erfolgt die Antragstellung in zwei Phasen. Als erstes wurde die Projektskizze eingereicht, wird diese positiv bewertet, kann die Stadt im zweiten Schritt den endgültigen Antrag stellen.

Unter der Bedingung, dass die Stadt im Jahr 2022 in das Förderprogramm aufgenommen wird, sollen die Arbeiten bis 2026 abgeschlossen sein. Nach jetziger Kostenschätzung wird für die Maßnahmen ein finanzieller Rahmen in Höhe von 3.580.000 Euro benötigt. 90 Prozent soll der Bund beisteuern, die verbleibenden zehn Prozent müssen durch Eigenmittel der Stadt getragen werden.

Für die weitere Sanierung des Großen Schlosses wäre die Bewilligung der Fördermittel ein großer Schritt in Richtung spätere Nutzbarkeit. „Wichtigstes Ziel für unser Schloss ist es, die Grundsanierung abzuschließen und eine wirtschaftliche Nutzung zu ermöglichen“, erläutert Bürgermeister Heiko Breithaupt. „Erst wenn das geschafft ist, wird das Schloss auch für Investoren interessant.“

# Hans-Jürgen Bösche schenkt dem Stadtarchiv einen Teil seiner persönlichen Sammlung

Kurz vor Weihnachten hat die Stadt Blankenburg (Harz) ein ganz besonderes Geschenk erhalten. Der Blankenburger Autor und Hobbyhistoriker Hans-Jürgen Bösche hat dem städti-



Stadtarchivar Marcel Kasper und Bürgermeister Heiko Breithaupt vereinbaren die Übergabe von Teilen der einzigartigen Sammlung historischer Erinnerungen mit Hans-Jürgen Bösche. (v.l.)

schon Archiv einen Großteil seiner persönlichen Sammlung als Schenkung überlassen.

Bei einem Treffen mit Heiko Breithaupt und Archivar Marcel Kasper übergab Hans-Jürgen Bösche mehrere Aktenordner mit historischen Fotos, Postkarten und Dokumenten zur Stadtgeschichte. Nach eigener Aussage hat der 79-jährige in den letzten Jahren eine umfangreiche Sammlung zusammengetragen, die rund anderthalb Zentner auf die Waage bringt. „Meine Regale sind voll mit Aktenordnern, allein meine Recherchen zu den Hotels und Gaststätten der Stadt umfasst sechs Aktenordner.“

Die Sammelleidenschaft und das Interesse an der Geschichte der Blütenstadt entstanden, als der gelernte Maschinenschlosser und Meister im FEW in den Vorruhestand ging. Im Jahr 2005 gründete er mit mehreren Mitstreitern den „Verein der Freunde der örtlichen Geschichte Blankenburgs“. Seitdem hat Hans-Jürgen Bösche sehr viel Zeit, aber auch viel Geld für seine Recherchen investiert. Mit einem unvergleichlichen Engagement hat er eine Sammlung zusammengetragen, die die Geschichte der Blütenstadt auf einzigartige Weise dokumentiert und für künftige Generationen bewahrt.

## Informationstafel am Wienröder Sonnenberg enthüllt



Ulf Voigt, Alexander Räuscher, Heiko Breithaupt, Gerda Paul, Dr. Klaus George und Mario Wanske (v.l.) bei der Enthüllung der Informationstafel am Wienröder Sonnenberg.

Auf Initiative des Fremdenverkehrsvereins „Am Silberbach“, hat der Regionalverband Harz eine Informationstafel am Sonnenberg in Wienrode errichtet. In unmittelbarer Nähe zum Forsthaus Eggerode hat Bürgermeister Heiko Breithaupt gemeinsam mit Gerda Paul vom Fremdenverkehrsverein und Regionalverband-Geschäftsführer Dr. Klaus George – im Beisein des Landtagsabgeordneten Andreas Räuscher, dem Stadtratsvorsitzenden Klaus Dumeier, dem Vereinsvorsitzendem Mario Wanske, Ortsbürgermeister Ulf Voigt sowie SUNK-Geschäftsführerin Nele Herkt und Christina Grompe von der Harzer Wandernadel – die Tafel enthüllt. Bei ihrer Recherche für die Informationstafel förderte Geologin Esther Czymoch erstaunliches zu Tage. „Gleich zwei besondere

Gesteinsarten, Rogensteine und Schüsselsteine, erzählen eine einzigartige Geschichte“. Wienrode ist eine geologische Besonderheit, denn vor 250 Millionen Jahren bedeckte ein flacher Salzsee das Harzvorland. Durch die Wellenbewegung des Wassers geriet das Sediment am Grund des Sees in Bewegung und Kalk heftete sich an die einzelnen Sedimentkörner, woraus kleine Kügelchen entstanden. Miteinander verfestigt, bildeten diese Rogenstein.

Sobald die Wellenbewegung nachließ, fanden Cyanobakterien (Blaualgen) optimale Bedingungen. Sie bildeten auf dem Grund des Sees klebrige Biofilme, welche Sedimentpartikel einfingen. Ungestört von Fressfeinden wuchsen die Bakterien schichtartig in die Höhe. Heute kann man diesen Prozess im Gestein an den gerundeten Lagen der Schüsselsteine erkennen.

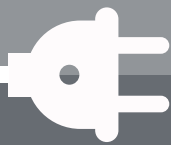
In Wienrode fanden die beiden Gesteinsarten in Bauwerken und als Viehtränken Verwendung und sind noch heute an zahlreichen Stellen im Ortsbild sichtbar. Der Sonnenberg in Wienrode ist nun der Geopunkt 16 des Geoparks „Harz. Braunschweiger Land. Ostfalen“. Die Infotafel ist in deutscher und englischer Schrift verfasst und erläutert die geologische Besonderheit des Ortes. Darüber hinaus ist der Wienröder Sonnenberg nun neben der Teufelsmauer, dem Regenstein, der Roßtrappe oder dem Schlossberg in Quedlinburg in dem Flyer „Landmarke 9 – Roßtrappe“ des Regionalverbandes Harz enthalten. Für Wienrode und den Fremdenverkehrsverein des Ortes ein weiterer Meilenstein, den Bekanntheitsgrad des Ortes zu erhöhen und somit wichtig, um die touristische Entwicklung voranzutreiben.

Dazu könnte auch ein weiteres Projekt des Fremdenverkehrsvereins beitragen. Da auf dem Sonnenberg verschiedene seltene Pflanzen wachsen, sollen diese nun erforscht werden und der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

**BBOM** Verschieben auf den 14. Mai 2022!  
Die 4. Blankenburger Berufsorientierungsmesse – BBOM – findet nicht wie geplant am 5. Februar, sondern am 14. Mai 2022 als Freiluftveranstaltung statt. [bbom.blankenburg.de](http://bbom.blankenburg.de)

# Der Audi A3 Sportback TFSI e

Rein elektrisch, mit Hybrid-Antrieb oder als Verbrenner.  
Überzeugt mit jeder Antriebsform.



## Jetzt attraktive monatliche Leasing-Rate sichern.

### Audi A3 Sportback 40 TFSI e - 150/(204) kW/PS S tronic

WLTP - Energieverbrauch (gewichtet, kombiniert) bei voller Batterie 1,1 l/100 km 14,5 kWh/100 km; Elektrische Reichweite (bei voller Batterie) 66 km; CO2-Emissionen (gewichtet, kombiniert) 24 g/km

**Ausstattung:** Anschlussgarantie 1 Jahr max. 60.000 km, Audi Neuwagen Reifengarantie, 2-Zonen-Komfortklimaautomatik, Audi drive select, Audi pre sense front, Audi connect Notruf & Service, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Bluetooth-Schnittstelle, e-tron Ladesystem kompakt, Komfortschlüssel, Licht-/ Regensensor, MMI Radio plus, Spurverlassenwarnung, Leichtmetallräder u.v.m.

**269,- €\***  
mtl. Rate

**Fahrzeugpreis:** 35.952,- €  
**Nettodarlehensbetrag:** 31.625,94 €  
**Sonderzahlung:** Bafa-Prämie 4.000,- €  
**Fahrleistung p.a.:** 10.000 km  
**Laufzeit:** 48 Monate

**Sollzins (gebunden) p.a.:** 3,09 %  
**Effektiver Jahreszins:** 3,09 %  
**48 mtl. Raten à:** 269,- €  
**Gesamtbetrag:** 16.912,- €

\*Dies ist ein Angebot der Audi Leasing, eine Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Alle Werte inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Überführungskosten werden separat berechnet. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Die einmalige Sonderzahlung entspricht dem Umweltbonus. Dieser setzt sich zusammen aus einer vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA), Referat 422, Frankfurter Straße 29-35, 65760 Eschborn, www.BAFA.de, sowie einer von der Audi AG gewährten Prämie. Die Auszahlung des Anteils des BAFA erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Irrtümer und Schreibfehler ausgeschlossen. Das Angebot basiert auf Merkmalen des deutschen Marktes.

Ihr Audi Vertragshändler

 **autohaus wernigerode**  
So vielseitig wie Ihre Ansprüche.

**Autohaus Wernigerode GmbH**  
Dornbergsweg 45, 38855 Wernigerode  
[www.die-autohaus-gruppe.de](http://www.die-autohaus-gruppe.de)

# Weihnachtsfenster in der Innenstadt

Blankenburgs Knirpse haben sich mächtig ins Zeug gelegt und fleißig Winter- und Weihnachtsdekorationen gebastelt, um damit die Besucherinnen und Besucher der Blankenburger Innenstadt zu erfreuen. Schneemänner, Weihnachtsmänner, Fröbelsterne, Tannenbäume, Glitzersterne, Lebkuchenhäuser und noch vieles mehr wurden von Sebastian Selent, Geschäftsführer des Gemeinnützigen Vereins für Sozialeinrichtungen (GVS), an Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt übergeben.

Mit dem derzeit noch leerstehenden ehemaligen Blokker-Kaufhaus in der Langen Straße 36 war schnell eine passende Bühne gefunden, auf der die Basteleien der GVS-Kitas Am Regenstein, Am Bergeshang, Am Westend, Am Thie und in der Oesig ausgestellt wurden. Thomas Kempf als Geschäftsführer der Blankenburger Wohnungsgesellschaft, die Eigentümerin des Gebäudes ist, war sofort begeistert von der Idee und stellte die Ladenfläche samt Strom umgehend zur Verfügung. Arrangiert und dekoriert als Winterwald mit Birken, Schlitten und so manchem Plüsch-Getier setzten die städtischen Mitarbeiterinnen Jana Schrader vom Bauhof und Jana Böhme vom Unterneh-



Sebastian Selent, Thomas Kempf, Jana Schrader, Jana Böhme und Bürgermeister Heiko Breithaupt vor dem Schaufenster in der Langen Straße.

merbüro die kleinen Kunstwerke in Szene – professionell beleuchtet von der Blankenburger Ton- und Lichtfabrik. In den Morgenstunden und ab 15:00 Uhr konnten sich die Passantinnen und Passanten an dem beleuchteten Schaufenster erfreuen – und so mancher Ki-

ta-Knirps konnte stolz zeigen, wo sich die eigene Bastelei wiederfand. In diesem Jahr soll die Aktion wiederholt werden – dann sollen nach Möglichkeit mehr Schaufenster eingebunden werden, wenn die Eigentümerinnen und Eigentümer einverstanden sind.

# Neue Bäume für den Naturerbewald Blankenburg



Die Stiftung Umwelt-, Natur- und Klimaschutz (SUNK) hat damit begonnen, im Naturerbewald Blankenburg ein früheres Waldstück wieder aufzuforsten. In den vergangenen Jahren ist die Fläche durch verschiedene Schadereignisse stark in Mitleiden-

schaft gezogen worden. Die SUNK hat nun mit der Wiederaufforstung begonnen, um auf der kahlen Fläche neue Bäume entstehen und wachsen zu lassen. Das Saatgut, welches dabei verwendet wird, stammt aus dem Naturerbewald selbst. Denn die Samen von Eberesche, Linde, Bergahorn, Hainbuche oder Birke wurden im Vorfeld direkt im Stiftungswald geerntet und wurden nun zur Ansaat neuer Pflanzen verwendet.

Im Vorfeld wurde die Fläche mit Mulcher und Pflug bearbeitet, denn viele Waldbäume benötigen den Kontakt zum Mineralboden, um keimen zu können. Durch das Umgraben der Fläche soll dies ermöglicht werden.

Tatkräftige Unterstützung bei der Aussaat per Hand leisteten die Mitarbeitenden des Jugendwaldheims Lindenberg. Ziel ist es, einen gesunden Laubmischwald ohne Monokulturen in seiner Vielfalt gemeinsam zu erhalten. Die Wälder sollen besser für den Klimawandel gerüstet sein, um sie mit all ihren Funktionen für Tiere, Menschen und unser Klima zu erhalten.

# Veranstaltungskalender

Aufgrund der derzeitigen Einschränkungen in Folge der COVID19-Pandemie können keine verbindlichen Aussagen über die Durchführung geplanter Veranstaltungen getroffen werden. Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter [www.blankenburg.de](http://www.blankenburg.de), unter Veranstaltungen. Beachten Sie auch die Berichterstattung in der Tagespresse sowie Aushän-

ge. Bei Fragen können Sie sich auch direkt an die jeweiligen Veranstalter wenden.

Außerdem stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Touristinformation telefonisch gern für Auskünfte zur Verfügung. Sie erreichen sie unter der Rufnummer 03944 362260.





## Dachdeckermeister Mike Bodenstein

Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten  
Flachdachsanie rung · Schornsteinsanie rung  
Dachklempnerei · Fassadenverkleidung  
Gerüstbau

38889 Blankenburg      Tel. 0 39 44-21 47  
Bergstraße 7          Fax 0 39 44-6 13 40  
bodenstein-dachdecker@web.de



## Pfeiffer

... Ihr Taxi mit Pfiff

# 03944 - 353291

Wir kaufen Wohnmobile  
+ Wohnwagen

## 03944 - 36160

www.wm-aw.de



### WOHNMOBIL-CENTER

Am Wasserturm



QR scannen

STEUERBERATER  
*Sven Rieger*

## Wir stellen ein:

### Steuerfachangestellter | Bilanzbuchhalter | Steuerfachwirt (M/W/D)

Schloßstraße 1 | 38871 Ilsenburg | mail@steuerberater-rueger.de

## GVS

... damit das Leben gelingt



# 2022

Wir wünschen Ihnen  
alles Gute im neuen Jahr!

Bleiben Sie gesund!

Gemeinnütziger Verein für Sozialeinrichtungen Blankenburg (Harz) e. V. (GVS) • Waldfriedenstraße 1b • 38889 Blankenburg (Harz)  
Telefon: 03944 921-101 • Fax: 03944 921-109 • E-Mail: info@gvs-blankenburg.de • Internet: www.gvs-blankenburg.de



# Sternsinger sammeln für notleidende Kinder



Auch in Blankenburg ist es eine schöne Tradition, dass die Sternsinger den Bürgermeister zu Beginn des neuen Jahres besuchen. So brachten die Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Betreuern auch in diesem Jahr den Jahressegen in das Rathaus und an alle Menschen die hier ein und ausgehen. Dabei sammelten sie auch Spenden für notleidende Kinder in aller Welt. Bürgermeister Heiko Breithaupt bedankte sich für den Segen und unterstützte die Aktion der Sternsinger. Auch sein Stellvertreter Andreas Flügel übergab den kleinen Sängern und Sängern eine Spende. Die diesjährige 64. Sternsingeraktion stand unter dem Motto „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit.“ Dabei steht die Gesundheitsförderung von Kindern in Afrika im Mittelpunkt.

# Sozialverein spendet 1.000 Euro an die Harzer Tafel

Der Gemeinnützige Verein für Sozialeinrichtungen (GVS), hat 1.000 Euro an die Harzer Tafel des AWO-Kreisverbandes gespendet. Damit hat der Verein auch im vergangenen Jahr zur Weihnachtszeit eine wohltätige Organisation unterstützt.

Kai-Gerrit Bädje, Geschäftsführer AWO-Kreisverband Harz e. V., und Sarah Zschernitz, Leiterin für Soziale Arbeit, AWO Harz, haben aus den Händen von Bürgermeister Heiko Breithaupt und GVS-Geschäftsführer Sebastian Selent einen symbolischen Scheck erhalten.

Die 1997 gegründete Harzer Tafel, unter Trägerschaft des AWO Kreisverbandes Harz e. V., war die erste ihrer Art in den neuen Bundesländern. Bis heute wird die Arbeit von dem Gedanken getrieben, Lebensmittelverschwendung zu vermeiden und Essen denen zugänglich zu machen, die es dringend benötigen. Die Arbeit der Tafeln basiert auf Spenden, nur einige wenige Projekte werden mit staatlichen Geldern umgesetzt. Neben Lebensmittel- und Warenspenden benötigt die wohltätige Organisation auch finanzielle Zuwendungen, um laufende Kosten, wie Fahrzeuge, Reparaturen und Verwaltungs-Infrastruktur zu decken. „Wir freuen uns sehr über die Spende“, so Kai-Gerrit Bädje.

In Blankenburg verzeichnet die Organisation etwa 200 bis 250 bedürftige Einzelpersonen aus 60 bis 70 Haushalten. Ehrenamtliche Mitarbeitende holen im 14-tägigen Rhythmus Lebensmittel aus den verschiedenen Märkten mit insgesamt drei Kühlfahrzeugen ab. „Mit dieser Spende unterstützen wir ein Thema, was uns sehr am Herzen liegt. Sie leisten eine sehr wichtige Arbeit in unserer Stadt, die wir hiermit würdigen möchten“, erklärt Sebastian Selent.

Auch Heiko Breithaupt erläuterte, dass es nicht nur für ihn als Bürgermeister, sondern auch als Vorstand des GVS ein Anliegen



Kai-Gerrit Bädje und Sarah Zschernitz haben aus den Händen von GVS-Geschäftsführer Sebastian Selent und Bürgermeister Heiko Breithaupt den symbolischen Scheck empfangen.

ist, den Bereich soziale Arbeit zu unterstützen. „In Zukunft werden wir uns darauf konzentrieren, uns stärker untereinander zu vernetzen, um dort Hilfestellung anbieten zu können, wo sie benötigt wird“, so der Blankenburger Bürgermeister.

Nach der Spendenübergabe blieb noch Zeit, um die Kleiderkammer der AWO zu besichtigen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Monika Kalfirst, Gerlinde Glennenberg und Elke Brinkmann, die sich liebenswert die „Mittwochs-Engel“ nennen, zeigten gern die Räumlichkeiten. Aktuell werden vor allem Kleiderspenden für die kalte Jahreszeit benötigt, hieß es im Gespräch.

# Karnevalsfeiern sind abgesagt

Auf Grund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona Pandemie und nach Abwägung aller Möglichkeiten müssen die geplanten Karnevalsveranstaltungen des Blankenburger Karnevalsvereins abgesagt werden. Der Vorstand bedauert diese Entscheidung, aber die Gesundheit unserer Gäste und die un-

serer Mitglieder hat in dieser Zeit Vorrang vor der fastnächtlichen Brauchtumpflege und den Interessen des Vereins. Auch der Derenburger Carnevalsverein wird in diesem Jahr keine Karnevalsfeiern durchführen, davon ist auch der beliebte Festumzug betroffen



# RENAULT CAPTUR: JETZT AB 149,- € LEASEN



Z. B. Renault Captur ZEN TCe 90

Ab mtl.

**149,- €\***

Fahrzeugpreis: 22.849,- €. Leasing: Leasingsonderzahlung 0,- €, monatliche Rate 149,- €, 60 Monate Laufzeit, Gesamtlauflistung 50.000 km, eff. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz (gebunden) 1,99%, Gesamtbetrag 9.839,- €. Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der Renault Leasing, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 28.02.2022.

\*Bereitstellungskosten einmalig 899,-€

· Manuelle Klimaanlage · Mittelarmlehne vorne · 17-Zoll Flexräder mit Radabdeckung "Nymphaea" · Lenkrad in Lederoptik · Online-Multimediasystem EASY LINK 7-Zoll Touchscreen, Smartphone-Integration und DAB+ Radio

**Renault Captur TCe 90, Benzin, 67 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,5; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 121 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,3 - 1,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 132 - 28 g/km, Energieeffizienzklasse: C - A+++ (Werte nach gesetzl. Messverfahren).**

Abb. zeigt Renault Captur R.S. LINE mit Sonderausstattung.



## CCH MÜLLER & WERIAN KG

Renault Vertragspartner

Schmatzfelder Str. 90, 38855 Wernigerode, Tel. 03943-500132

Lerchenbreite 28, 38889 Blankenburg, Tel. 03944-980101

Im Krug 44, 99734 Nordhausen, Tel. 03631-467929

An der Stollenmühle 14, 06526 Sangerhausen, Tel. 03464-569450

[www.cch-harz.de](http://www.cch-harz.de)

Die Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Blankenburg (Harz) sind im Internet unter:  
[www.blankenburg.de/rathaus/amtliche-bekanntmachungen](http://www.blankenburg.de/rathaus/amtliche-bekanntmachungen) zu finden.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sitzungstermine

Die Sitzungstermine des Blankenburger Stadtrates, der Ortschaftsräte sowie der verschiedenen Ausschüsse finden Sie im Ratsinformationssystem der Stadt Blankenburg (Harz) unter <https://blankenburg.more-rubin1.de>

### Inhalt:

- Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Wahl zum Stadtelternrat nach § 3 Satz 2 in Verbindung mit § 3 Satz 1 Nummer 2 der Elternwahlverordnung (ElternWVO) vom 22. August 1997 (GVBl. LSA 1997, 821), zuletzt geändert durch Verordnung vom 20. August 2015 (GVBl. LSA S. 442)

### **Bekanntmachung des Wahlergebnisses der Wahl zum Stadtelternrat nach § 3 Satz 2 in Verbindung mit § 3 Satz 1 Nummer 2 der Elternwahlverordnung (ElternWVO) vom 22. August 1997 (GVBl. LSA 1997, 821), zuletzt geändert durch Verordnung vom 20. August 2015 (GVBl. LSA S. 442)**

Am 24.10.2021 hat die Wahl des Stadtelternrates der Stadt Blankenburg (Harz) stattgefunden. Nach § 3 Satz 2 i. V. m. § 3 Satz 1 Nr. 2 ElternWVO werden die Wahlergebnisse zum Stadtelternrat im Amtsblatt bekannt gemacht.

<b>Schule</b>	<b>Gewähltes Mitglied des Stadtelternrates</b>	<b>Gewähltes Ersatzmitglied</b>
Europaschule „August-Bebel“	Jens Klihowetz	Anja Glanz
Grundschule „Am Regenstein“	Martina Reinert	Bastian Strauß
Grundschule „An der Teufelsmauer“ Ortsteil Timmenrode	Julia Achilles	Diana Herschelmann
Grundschule „Diesterweg“, Ortsteil Stadt Derenburg	Melanie Adlich	Julia Bleyel
Grundschule „Martin-Luther“	Sabrina Kähne	Anja Kick
Gymnasium „Am Thie“	Mathias Müller	Manja Keil
Wilhelm-Busch-Schule Wienrode	Claudia Schneidenbach	Christoph Borrmann

Der Stadtelternrat hat in seiner ersten Sitzung Herrn Mathias Müller zu seinem Vorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreterin ist Frau Martina Reinert.

Im Auftrag

Gez. Laura Röhl  
Fachbereichsleiterin  
Recht, Ordnung und Soziales

**BBOM** **Verschieben auf den 14. Mai 2022!**  
Die 4. Blankenburger Berufsorientierungsmesse – BBOM – findet nicht wie geplant am 5. Februar, sondern am 14. Mai 2022 als Freiluftveranstaltung statt. [bbom.blankenburg.de](http://bbom.blankenburg.de)



# Aufforderung zur Anmeldung der schulpflichtig werdenden Kinder

## Einschulung 2023/2024

Die Stadt Blankenburg (Harz) fordert die Personensorgeberechtigten gem. Runderlass (RdErl.) des Ministeriums für Bildung (MB) vom 01.07.2016 – 23-80100/1-1 (SVBl. LSA 2016, S. 109, ber. S. 200), zuletzt geändert durch RdErl. des MB vom 15.09.2018 (SVBl. 2018, S. 150) auf, ihre **schulpflichtig werdenden Kinder zum Schulbesuch anzumelden**.

Es geht dabei um den Nachwuchs mit den **Geburtsdaten vom**

**01. Juli 2016 bis 30. Juni 2017.**

Die Kinder sind von den **Personensorgeberechtigten** vorzustellen und anzumelden. Dabei ist die **Geburtskunde des Kindes oder das Familienstammbuch** vorzulegen.

(Die Benachrichtigung zur Einschulungsuntersuchung durch das Gesundheitsamt erfolgt gesondert.)

### Grundschule „An der Teufelsmauer“ im Ortsteil Timmenrode:

Für die Schulanfänger der Ortsteile **Cattenstedt, Wienrode, Timmenrode** und **Börnecke** sowie der Ortsteile **Altenbrak** und **Treseburg** der **Stadt Thale** erfolgt die Anmeldung in der **Grundschule „An der Teufelsmauer“ Timmenrode an nachfolgenden Tagen:**

**Dienstag, den 22.02.2022** von 15:00 bis 18:00 Uhr  
**Mittwoch, den 23.02.2022** von 15:00 bis 18:00 Uhr

### Grundschulen in Blankenburg (Harz)

Die Schulanfänger aus der **Kernstadt Blankenburg (Harz), dem Ortsteil Hüttenrode und dem Ortsteil Heimburg** melden sich im jeweiligen Schulbezirk der Grundschulen in Blankenburg (Harz) an nachfolgenden Tagen an:

#### **Grundschule „Am Regenstein“ Grundschule „Martin-Luther“**

**Dienstag, den 22.02.2022** von 15:00 bis 18:00 Uhr  
**Mittwoch, den 23.02.2022** von 15:00 bis 18:00 Uhr

### Grundschule Diesterweg, Derenburg

Für die Schulanfänger aus der Stadt Derenburg erfolgt die Anmeldung in der Grundschule „Diesterweg“ Derenburg an nachfolgenden Tagen:

**Dienstag, den 15.02.2022** von 07:00 bis 12:00 Uhr  
**Montag, den 21.02.2022** von 07:00 bis 16:00 Uhr

Die für ihr Kind zutreffende Grundschule entnehmen Sie bitte der anhängenden Aufteilung der Schulbezirke. Sollten wegen der COVID 19-Pandemie die Modalitäten des Verfahrens zur Anmeldung in der Grundschule geändert werden müssen, werden die Personensorgeberechtigten von der jeweilig zuständigen Grundschule entsprechend informiert.

Im Auftrag

gez.

Laura Röhl

Fachbereichsleiterin

Recht, Ordnung und Soziales

### **Anlage:**

#### **Schulbezirke gem. Satzung der Stadt Blankenburg (Harz) zur Festlegung der Schulbezirke an Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Blankenburg (Harz) – Schulbezirkssatzung vom 17. März 2016**

#### Grundschule Martin-Luther

Albert-Schneider-Straße  
Alte Halberstädter Straße  
Am Hang

Am Jahnplatz  
Am Schäferplatz  
Amalienstraße  
Asterweg  
August-Winnig-Straße  
Bahnhofstraße  
Bartholomäikirchhof  
Baumschulenweg  
Börnecker Str. (von Haus-Nr. 1 bis 10 d + 33 bis 53)

Dr.-Jasper-Straße  
Elisabethstraße  
Finkenherd  
Forstmeisterweg  
Gartenstraße  
Georgstraße  
Gnauck-Kühne-Straße  
Grefestraße  
Großvaterweg  
Harlippenstraße  
Hasselfelder Straße  
Heinrichsweg  
Helsunger Straße  
Herwegstraße  
Herzogsweg  
Hohe Straße  
Husarenstraße  
Kallendorfer Weg  
Katharinenstraße  
Knockestraße  
Kreuzstraße  
Kuno-Riecke-Straße  
Lessingstraße  
Lindenallee  
Liststraße  
Ludwig-Rudolf-Straße  
Luisenstraße  
Marienstraße  
Marktstraße  
Mozertstraße

Albrechtstraße  
Am Helsunger Weg  
Am Hollerbusch  
(Sonnenbreite)  
Am Klostergarten  
Am Thie  
An der Wasserstelle  
August-Bebel-Straße  
Badegasse  
Bährstraße  
Bäuersche Straße  
Bergstraße

Dr.-Breitscheid-Straße  
Eichenbergweg  
Fichtestraße  
Fliederweg  
Friedrich-August-Straße  
Georg-Schultz-Straße  
Geysstraße  
Goetheweg  
Großes Schloss  
Grüne Gasse  
Harzstraße  
Heidelberg  
Helenenstraße  
Herderstraße  
Herzogstraße  
Hinter dem Rathaus  
Hospitalstraße  
Hüttenstraße  
Karlstraße  
Klosterstraße  
Knorrenbergstraße  
Krumme Straße  
Lange Straße  
Lessingplatz  
Lindestraße  
Löbbeckestraße  
Lühner Gasse  
Mahnerstraße  
Markt  
Mauerstraße  
Mühlbachstraße



Mühlenstraße  
Nelkenweg  
  
Nordstraße  
Olfermannstraße  
Petersilienstraße  
Roh  
Roman-Abt-Straße  
Rübeländer Straße  
Schieferberg  
Schleinitzstraße  
Schloßblick  
Schnappelberg  
Siedlungsweg  
Steinstraße  
Teufelsmauerq  
Thiestraße  
Töpferstraße  
Tulpenweg  
Veilchenweg  
Vogelherd  
Wasserweg  
Westerhäuser Straße  
Wiesenstraße  
Wilhelmstraße  
Zehntnerstraße

Münze  
Neue Halberstädter Straße  
(von Haus-Nr. 1 – 39)  
Obere Knorrenbergstraße  
Oststraße  
Poststraße  
Rohdenbergstraße  
Rosenweg  
Schäferplatz  
Schillerweg  
Schloßberg  
Schloßgasse  
Schulstraße  
Silberbornstraße  
Stübnerstraße  
Theaterstraße  
Timmenröder Straße  
Tränkestraße  
Tummelplatz  
Vincentstraße  
Wallstraße  
Welfenstraße  
Weststraße  
Wilhelm-Raabe-Straße  
Winde  
Zimmerstraße

Beiersdamm  
Bertholt-Brecht-Straße  
Bogenweg  
  
Drosselweg  
Finkenweg  
Geschwister-Scholl-Straße  
Helsungen  
Karl-Zerbst-Straße  
Kirschbergstraße  
Landgrabenweg  
Michaelstein  
Mittelstraße  
Mönchenmühle  
  
Morgentastraße  
Regensteinsweg  
Sandgrubenweg  
Starenweg  
Sonnenplatz  
Volkmarstraße  
Waldfriedenstraße  
Weinbergsiedlung  
Westerhäuser Landstraße  
Winterfeldstraße

Bergmannstraße  
Birkental  
Börnecker Straße (von Haus-  
Nr. 11 bis 32 b)  
Feldstraße  
Friedensstraße  
Harzweg  
Herbstnebelstraße  
Käthe-Kollwitz-Straße  
Klosterstieg  
Lerchenbreite  
Michaelsteiner Straße  
Mönchenbreite  
Neue Halberstädter Straße  
(von Haus-Nr. 41 – 69)  
Oesigweg  
Robert-Koldewey-Straße  
Schulweg  
Stuckenbreite  
Unter dem Regenbogen  
Vor der Abendröte  
Waldweg  
Weinbergstraße  
Wilhelm-Raabe-Warte  
Ziegenkopf

Ortsteil Heimburg

Ortsteil Hüttenrode

### Grundschule „An der Teufelsmauer“ Ortsteil Timmenrode

Ortsteil Timmenrode  
Ortsteil Wienrode  
Ortsteil Cattenstedt  
Ortsteil Börnecke

### Grundschule „Diesterweg“ Stadt Derenburg

Stadt Derenburg

### Grundschule „Am Regenstein“

Adolf-Ledebur-Ring  
Am Hasenwinkel  
Am kleinen Feld  
Am Mönchenfelde  
Am Sportplatz  
Am Waldfrieden  
Amselweg  
An der Querbreite  
An der Sonnenbreite  
Angerweg  
Bärenstein  
  
Am Eichenberg  
Am Kirschberg  
Am Lindenberg  
Am Regenstein  
Am Staufenberg  
Am Wolkenbruch  
An der Frühlingswiese  
An der Schäferlinde  
An der Wetterseite  
Bäckerstraße  
Bastweg

# Zahnärzte für Blankenburg gesucht

„Harzer Erholungsort lockt Praxisgründer mit guter Lage und historischem Flair“

Mit diesen Worten beginnt ein Aufruf, den Bürgermeister Heiko Breithaupt in der Zeitschrift „Zahnärztliche Nachrichten Sachsen-Anhalt“ veröffentlicht hat. In der Dezemberausgabe wirbt das Stadtoberhaupt in der Fachzeitung bei Zahnärztinnen und -ärzten dafür, sich in der Blütenstadt niederzulassen.

Derzeit kümmern sich zehn Mediziner um die zahnmedizinische Versorgung der Einwohner Blankenburgs und der Ortsteile, fünf von Ihnen gehen in absehbarer Zeit in den Ruhestand, ohne dass eine Nachfolge geregelt ist.

„Wir sind auf der Suche nach Zahnärztinnen und -ärzten, die bei uns im wunderschönen Harz ansässig werden oder gegebenenfalls hierher zurückkehren möchten“, wirbt Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt für seine Heimatstadt.

„Bei der Suche nach der geeigneten Praxis oder auch gänzlich neuen Räumlichkeiten unterstützen wir mit ganzer Kraft“, ergänzt Klaus Dumeier, Stadtratsvorsitzender, Vorsitzender des Vereins Gesund älter werden im Harz e. V. und fest im Gesundheitsnetzwerk der Stadt und der Region verwurzelt.

**BERUFSTÄNDISCHES**  
ZNSACHS-ANHALT | 1. Ausgabe 2022

## BLANKENBURG SUCHT NEUE ZAHNÄRZTE

Harzer Erholungsort lockt Praxisgründer mit guter Lage und historischem Flair

Die „Borcken Schloßgärten“ in Blankenburg liegen mehr als „Großen Schloßes“ (im Hintergrund) und sind eine Oase der Ruhe.

Bekanntes Wanderziel: Das Hamburger Wappen an der Teufelsmauer zwischen Wernigerode, Quedlinburg und Halberstadt.

Blankenburg liegt am Nordrand des Harzes zwischen Wernigerode, Quedlinburg und Halberstadt. Die ehemalige Residenzstadt mit ihrem sieben Ortsteilen zählt rund 20.000 Einwohner und wird sowohl von der sich an den Blankenstern schmiegenen historischen Altstadt als auch von zahlreichen Gärten, Villen und Parks geprägt. Weltlich sichtbar ist das barocke „Große Schloß“, leben wir andere Urlaubsmotiv: die Burg ruhe Regenstein und das ehemalige (Zoo-)parkanlage Michaelstein, um nur einige zu nennen, viele Touristen anlocken. Wichtiger Wirtschaftsfaktor sind denn auch Tourismus sowie Kur- und Gesundheitsdiensten, es gibt aber auch zahlreiche kleine und mittelständische Betriebe. Wohnraum ist reichlich vorhanden und günstig. Einheimische und Besucher können beim Wandern, Radfahren oder bei Spaziergängen im Harz entspannen, beispielsweise bei einer Tour zum Hamburger Wappen, das sowohl Stempelstelle der Harzer Wandernadel als auch beliebtes Motiv für Filmaufnahmen ist. Verkehrsmäßig liegt Blankenburg günstig an der Autobahn 36, der Bahnlinie bietet Anbindungen an Halberstadt, Magdeburg und Halle (Saale). Kino, Grund- und Sekundarschule sowie ein Gymnasium decken das gesamte Spektrum der Bedürfnisse junger Generationen ab. Ein die rund 20.000 Einwohner kümmern sich derzeit zehn Zahnärztinnen und -ärzte, von denen fünf in absehbarer Zeit in einer Nachfolgesituation sind. Zahnärztinnen und -ärzte, die sich vorstellen können, eine Praxis in Blankenburg zu eröffnen oder zu übernehmen, zeigt Bürgermeister Heiko Breithaupt dechub gerne seine Stadt. Der Kontakt:

**Heiko Breithaupt**  
Bürgermeister der Stadt Blankenburg (Harz)  
Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz)  
Tel. 0394 463 200, [buergemeister@blankenburg.de](mailto:buergemeister@blankenburg.de)

# Bürgermeister Heiko Breithaupt ehrt engagierte Blankenburger zum Tag des Ehrenamtes

Das Ehrenamt ist ein wichtiger Stützpfeiler unserer Gesellschaft. Es sorgt für Zusammenhalt, Integration und kann oftmals Berge versetzen. Mehr als 30 Millionen Menschen engagieren sich in Deutschland ehrenamtlich. Auch in der Blütenstadt Blankenburg mit ihren Ortsteilen Börnecke, Cattenstedt, Derenburg, Heimburg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode gibt es eine beachtliche Anzahl Einwohnerinnen und Einwohner, die sich in den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen aufopferungsvoll und mit Hingabe „für ihre Sache“ einbringen.

Am Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember soll das Engagement dieser Menschen in besonderer Weise gewürdigt werden. Hierfür gingen in der Stadtverwaltung zahlreiche Vorschläge ein, in denen Vereine diejenigen aus ihrer Mitte benannten, deren persönliches Engagement besonders hervorgehoben werden sollte.

Eine Pandemie darf die ehrenamtlich Tätigen nicht in den Hintergrund rücken lassen. So ließ es sich Blankenburgs Bürgermeister Heiko Breithaupt nicht nehmen, trotz der abgesagten Ehrenamtsfeierlichkeiten allen vorgeschlagenen Engagierten seinen Dank in der Woche vor Weihnachten persönlich zu überbringen.

„Eine Stadt lebt vom Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger“, so Heiko Breithaupt. „Ich bin sehr dankbar, dass hier bei uns so viele Menschen ehrenamtlich tätig sind. Diese 16 nun ausgezeichneten Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler stehen stellvertretend für alle, die mit ihrem Tun zum Wohle unserer Stadt beitragen.“

## Gerda Paul – Fremdenverkehrsverein Am Silberbach Wienrode e.V.

Gerda Paul übt seit 20 Jahren mit großem Engagement ihr Ehrenamt aus. Auf Beschluss der Mitglieder wurde Gerda Paul vor vielen Jahren Ehrenmitglied im Fremdenverkehrsverein „Am Silberbach“, Wienrode. Seit drei Jahren arbeitet sie im Vorstand des Vereins als Stellvertreterin. Ihr besonderes Interesse gilt historischen und geologischen Themen. So entstanden auf Ihre Initiative in den vergangenen Jahren viele Projekte, wie beispielsweise die Einrichtung einer Heimatstube.

Im Jahr 2020 wurden in der Ortsmitte von Wienrode ein Schüsselstein, eine Informationstafel sowie eine geologische Wand aufgestellt. Auch diese Initiative ging von Gerda Paul aus, die auch hier alle Recherchearbeiten übernahm. Diese Maßnahme unterstreicht den Erhalt des geologischen Erbes für den Ort Wienrode. Ein weiteres herausragendes Projekt war die Errichtung einer Geopark-Steile im Ortszentrum gemeinsam mit dem Regionalverband Harz e.V.



## Jens Grezes

Jens Grezes ist immer da zu finden, wo in Blankenburg eine helfende Hand nötig ist. Seit vielen Jahren engagiert er sich in verschiedenen Vereinen der Stadt Blankenburg. Mit großer Freude unterstützt er den „Verein Rettung Schloss Blankenburg“ bei vielfältigen Angeboten von Führungen und Veranstaltungen. Er ist außerdem Mitglied im Verein „Blankenburg blüht auf“ und wirkt maßgeblich bei Aktionen der „Initiative für Blankenburg“ mit. Des Weiteren ist er im „Blankenburger Rodelclub“ und hat hier als treibende Kraft und mit großem Aufwand die Skateranlage im Regenstein erneuert. Aktuell lässt sich Jens Grezes zum Stadtführer ausbilden.



## Else Klose – Behindertenverband Blankenburg e.V.

Else Klose ist seit 2001 Mitglied im „Behindertenverband Blankenburg e.V.“ und engagiert sich seit vielen Jahren für die Organisation und Durchführung der wöchentlichen Gesprächsnachmittage im Treffpunkt Georgenhof der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Blankenburg.



## Anneliese Reich – Behindertenverband Blankenburg e.V.

Anneliese Reich ist seit 2015 Mitglied im „Behindertenverband Blankenburg e.V.“ und engagierte sich über viele Jahre im Ver-

einsvorstand als KassiererIn und unterstützt die Organisationen von Veranstaltungen des Vereines.



### Reinhard Düsel – SV Eintracht Derenburg e.V.

Reinhard Düsel ist seit 1992 Mitglied beim SV Eintracht Derenburg e.V. Seit dieser Zeit war er in vielfältigen Positionen im Verein tätig, unter anderem als Sektionsleiter Fußball, als langjähriger stellvertretender Vorstandsvorsitzender und von 2004 bis 2019 als Vorstandsvorsitzender. Mittlerweile ist er wieder stellvertretender Vorstandsvorsitzender und führt das Amt des Kassenwartes aus. Immer leidenschaftlich aber auch immer selbstlos und sich nie in den Vordergrund drängend ist Reinhard Düsel ein symbolisches Paradebeispiel für das Ehrenamt. Zuverlässig, immer da und nie auf den eigenen Vorteil bedacht, ist sein Beitrag beispielgebend für jeden der ein Ehrenamt bekleidet und ansponnend für andere ein Amt zu übernehmen. Reinhard Düsel ist einer dieser Menschen, die sich nie profilieren müssen und doch weiß jeder wie wichtig sein Beitrag ist. Über den SV Eintracht Derenburg e.V. hinaus ist er seit 1988 im Derenburger Carnevalsverein 1957 e.V. tätig. Auch dort war er langjähriger Kassenwart, bis er den Vorstandsvorsitz beim SV Eintracht übernommen hat.

Aber auch politisch engagiert sich Reinhard Düsel. Seit 2019 ist er aktiv im Ortschaftsrat Derenburg tätig und leistet hier seinen Beitrag für seine Heimatstadt.



### Ulrich Heise – Verein Rettung Schloss Blankenburg

Ulrich Heise kümmert sich im Schlossverein unermüdlich um die Elektrik. Wenn es erforderlich ist, übernimmt er auch alle anderen Arbeiten. Dafür investiert er sehr viel Zeit, obwohl er

einen Kleingarten besitzt, der auch stets viel Arbeit und Mühe macht. Trotz seines Alters von 75 Jahren stellt er die Arbeit im Schlossverein oft in den Vordergrund.



### Helga Brylka – Volkssolidarität

Helga Brylka engagiert sich seit Jahrzehnten in der Volkssolidarität und setzt sich voll für die Belange älterer Menschen ein. Im Jahr 1994 hat sie die Leitung der Ortsgruppe 2 übernommen, mit 150 Frauen und Männern eine der mitgliederstärksten Gruppen unserer Stadt.

Sie hat es bestens verstanden. Ihre Ortsgruppe zu einer starken Gemeinschaft zu entwickeln. Es werden Veranstaltungen, Hausbesuche bei Erkrankungen, Tages- und- Mehrtagesfahrten und Gratulationen bei besonderen Anlässen organisiert. Seit 1994 ist sie im Vorstand der Volkssolidarität Blankenburg und beteiligt sich aktiv bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen des Hauses und der Stadt, wie die seit Jahren monatlichen Schwimmfahrten nach Bad Harzburg oder Wernigerode. Bei den Spendensammlungen nach der Explosion im Regenstein oder der Flutkatastrophe in diesem Jahr erzielte die Gruppe von Frau Brylka jeweils das beste Ergebnis.

Jahrelang hat sie die Volkssolidarität im Seniorenbeirat der Stadt als auch im „Kultur- und Förderverein Altes E-Werk“ vertreten.



### Frau Nowakowsky – Sozialverband Deutschland Ilona Bamberg – Seniorenbeirat

Elke Nowakowsky (r.) ist Vorsitzende des Sozialverbandes – Ortsgruppe Blankenburg, hier setzt sie sich sehr für die Belange von Bürgerinnen und Bürgern ein, die Hilfe in sozialen Fragen brauchen. Zusätzlich ist sie im Seniorenbeirat im Vorstand

■ Verkauf ■ Reparatur ■ Vermietung



Werkstattservice  
und UVV-Abnahmen  
für Krane und  
Containerwechsel-  
systeme jetzt direkt  
vor Ort!

In Kooperation mit



[www.acb-online.com](http://www.acb-online.com)



**EBAG**

ELBE BAUMASCHINEN

**Miet- und Service-Station Blankenburg**

Neue Halberstädter Straße 67F · 38889 Blankenburg · Tel. 0 39 44. 90 800-0  
Fax 0 39 44. 90 800-12 · [info@ebag-baumaschinen.de](mailto:info@ebag-baumaschinen.de) · [www.ebag-baumaschinen.de](http://www.ebag-baumaschinen.de)



## MEIN ZUHAUSE

mitten im Harzkreis



**Blankenburger  
Wohnungsgesellschaft mbH**

Service-Center · Lange Straße 42 · 38889 Blankenburg

Hospitalstraße 2 · 38889 Blankenburg · Tel 03944 952-0  
[www.bwg-blankenburg.de](http://www.bwg-blankenburg.de)



**WILLE**

GMBH · MEISTERBETRIEB

Oesigweg 2 · 38889 Blankenburg

Funk: 0171 / 6 42 39 66

Fax: 03944 / 980 538

E-Mail: [info@wille-heizung.de](mailto:info@wille-heizung.de)

☎ 0 39 44 / 6 39 54

[WWW.WILLE-HEIZUNG.DE](http://WWW.WILLE-HEIZUNG.DE)

## Clever werben im Amtsblatt

☎ 03943 542427

✉ [r.harms@harzdruckerei.de](mailto:r.harms@harzdruckerei.de)

**Diakonie**

Diakonisches Werk im  
Kirchenkreis Halberstadt e.V.



„neues wohnen“  
Tagespflege Derenburg

»Tagsüber liebevoll  
umorgt, abends  
im eigenen  
Zuhause.«

An der Kegelhalle 3 c-f | 38895 Derenburg | Leitung: Jeannine Seerich  
Telefon: 039453 139934 | E-Mail: [j.seerich@diakonie-halberstadt.de](mailto:j.seerich@diakonie-halberstadt.de)

[www.diakonie-halberstadt.de](http://www.diakonie-halberstadt.de)





und übernimmt auch hier noch zusätzliche Aufgaben. So leitet sie regelmäßig in der Woche den Senioren einen Zirkel für kreatives Gestalten. Sie ist auch ständig bereit, zusätzliche Aufgaben zu übernehmen, um die Arbeit des Seniorenbeirates zu gewährleisten.

Ilona Bamberg (l.) ist im Vorstand des Seniorenbeirates, hier organisiert sie insbesondere die Zusammenarbeit mit der Volkssolidarität, die als größte Organisation sehr wichtig ist. Sie bereitet im E-Werk die Sitzungen des Vorstandes mit vor, so dass eine kontinuierliche Arbeit möglich ist. In der Woche der Senioren übernimmt sie seit Jahren die Durchführung einer Veranstaltung – Skatturnier für Jedermann. Zusätzlich ist ihre Arbeit in der Volkssolidarität zu nennen, für die sie viel Freizeit aufbringt.



### Norbert und Christel Grüttner – SV Blau-Gelb-Börnecke e.V.

Im Rahmen einer ABM-Maßnahme kam Norbert Grüttner vor rund 20 Jahren zu seinen Aufgaben beim SV Blau-Gelb Börnecke e.V. Zusammen mit seiner Ehefrau Christel übernahm er auch die wöchentliche Reinigung der anfallenden Fußballwäsche. Nach Beendigung der Maßnahme als ABM-Kraft haben die Eheleute Christel und Norbert Grüttner den Wunsch geäußert, die ehrenamtliche Tätigkeit unentgeltlich weiterzuführen. Somit wurde damals dem Verein ein wertvolles ehrenamtliches Mitgliedspaar geschenkt. Aus gesundheitlichen Gründen treten die Eheleute nun ihren „Ehrenamts-Ruhestand“ an.



### Maik Schneider – Börnecker Anglerverein 1984 e.V.

Maik Schneider, seit 2012 Vorsitzender des Börnecker Anglerverein 1984 e.V., hat im vergangenen Jahr in besonderer Weise

dem Verein und damit auch der Dorfgemeinschaft Gutes getan. Er musste nicht nur in dieser anspruchsvollen Zeit den Verein und dessen Aufgaben leiten, sondern auch ein nicht alltägliches Projekt umsetzen. Nach einem Defekt der in die Jahre gekommenen Toilettenanlage im Vereinsheim, welches nicht nur den Anglern, sondern auch allen Dorfbewohnern und Gästen der Stadt zur Verfügung steht, wurde in diesem Jahr grundlegend repariert und auch saniert.

Leider ist es so, dass bei solch einem Projekt nicht jedes Mitglied teilnehmen konnte, somit hatte unser Vorsitzender sich die Zeit genommen und dieses Vorhaben mit weiteren fünf Helfern vollständig, um nicht zu sagen in den größten Teilen selbst, umzusetzen.

Von Anfang an hat Maik Schneider im Rahmen seiner Möglichkeiten und darüber hinaus seine Zeit in die Sanierung der Toilettenanlage gesteckt. Sei es in den Abriss und die Beschaffung neuer Baustoffe und Materialien, oder sogar die Planung und Erneuerung der Elektroanlage und natürlich seinem Berufsfeld entsprechend die Erneuerung der Wasser- und Abwasseranlage – also übergreifend hat er entscheidend diese Maßnahme vom Februar bis heute vorangetrieben und zu einem wirklich schönen und erfolgreichen Abschluss gebracht.



Fotos (3) H. Manigk/Volkstimm

### Petra Bittner – Pferdesportverein Börnecke e.V.

Petra Bittner ist Trainerin im Pferdesportverein Börnecke e.V. und seit über 40 Jahren im Verein aktiv. Angefangen als Voltigiererin in ihrer Jugend, trainiert sie nun selbst die große Voltigier-Gruppe auf Pferd Claudius. In die Ausbildung des Pferdes hat sie viel Zeit, Kraft und Nerven investiert, damit er für die jungen Turner ein gutes Voltigierpferd wird.



### Krank durch Stress

#### Wenn das Immunsystem schlapp macht

Unter körperlichen oder seelischen Belastungen sind auch unsere Abwehrkräfte dem typischen Stressgeschehen ausgesetzt: erhöhter Puls, steigender Blutdruck, schnellere Atemfrequenz und zunehmende Stresshormone im Blut. Da Nerven, Hormone und Immunsystem eng miteinander verknüpft sind, leidet die Leistungsfähigkeit unseres Schutzsystems. Wer über einen längeren Zeitraum Stress ausgesetzt ist, ist anfälliger für eine Erkältung, Grippe oder andere Krankheiten. Akuter Stress dagegen, zum Beispiel bei einer Prüfung, kurbelt das Immunsystem kurzzeitig an.



#### Gelassen durch Pausen in der Erkältungszeit

Genauso wie bei der Muskulatur oder anderen Körpersystemen lässt die Leistungsfähigkeit des Abwehrsystems unter Dauerstress nach. Gönnen Sie sich und Ihrem Immunsystem daher regelmäßige Erholung und schlafen Sie genug. Alles, was Stress reduziert, hilft auch den Abwehrkräften. Dazu gehören Bewegung, Meditation, Entspannungstechniken und Atemübungen. Bauen Sie im Alltag kleine Ruheinseln ein, wie z.B. eine Tasse Ihres Lieblingstee, harmonisierende Aromaöle oder ein Spaziergang an der frischen Luft.



#### So können Sie sich gegen Stress schützen

Hier haben wir ein paar Tipps für Sie zusammengestellt, die Ihnen helfen, sich vor Stress zu schützen und gleichzeitig Ihr Immunsystem zu stärken.

##### Ausreichend bewegen und Sport treiben

Besonders wirksam ist Sport als Stresspuffer, wenn er regelmäßig ausgeführt wird. Denn während der Bewegung werden zwar auch Stresshormone wie Adrenalin, Noradrenalin und Cortisol ausgeschüttet. Doch genau darauf reagiert der Körper bei regelmäßigem Training, indem er geringere Mengen dieser Hormone freisetzt.

Das Geniale dabei: Die verminderte Reaktion auf Belastung gilt für alle Lebensbereiche. Der Körper reagiert also auch in alltäglichen Situationen, etwa am Arbeitsplatz oder im Straßenverkehr, weniger empfindlich auf Stressreize. Man bleibt also gelassener.

Finden Sie eine Sportart, die Ihnen Spaß macht und bei der Sie abschalten können. Für den einen kann das Nordic Walking oder Fahrradfahren sein, für den anderen Kickboxen.



##### In die Vogelperspektive wechseln

Egal, ob im Stau stehen oder in einem hitzigen Meeting: Stellen Sie sich kurz vor, Sie würden die Situation von außen beobachten. Wer trainiert, die Vogelperspektive einzunehmen, schafft Distanz zum Geschehen und nimmt nicht mehr alles so ernst. Vielleicht schaffen Sie es nach einiger Zeit sogar, über die Situation zu schmunzeln.

##### Sich Zeit nehmen und Interessen pflegen

Machen Sie Dinge, die Ihnen Freude bereiten. Verbringen Sie zum Beispiel Zeit mit Freunden, planen Sie Wochenendausflüge bewusst ein und unternehmen Sie auch unter der Woche mal etwas Schönes. So kann man sich für einen stressigen Alltag wappnen.

##### Auf die Ernährung achten

Wer sich ausgewogen ernährt und sich gut mit Vitaminen und Mineralstoffen versorgt, stärkt nicht nur seine Abwehrkräfte, sondern auch sein Nervensystem. Auch bei der Arbeit sollte man sich gesunde Snacks einplanen, denn wer lange nichts isst, wird anfälliger für Stress.

##### Entspannung und Ruheinseln suchen

Gerade beim Thema Entspannung gibt es neben klassischen Methoden wie Autogenem Training und Progressiver Muskelentspannung zahlreiche Möglichkeiten, abzuschalten. Wie diese konkret aussehen, ist ganz unterschiedlich. Auch hier gilt: Finden Sie etwas, das zu Ihnen passt. Manch einer entspannt bei einem Spaziergang, andere bei einem guten Buch oder beim Kochen.

Mit viel Herzblut kümmert und sorgt sie sich jederzeit um die Pferde und den Verein. Damit ist jede Zeit gemeint, ob Wochenende, Feiertage, bei Mistwetter oder im Notfall auch nachts. Sie ist immer zur Stelle, wenn man sie braucht. Petra Bittner legt nicht nur zu Arbeitseinsätzen Hand an, auch außer der Reihe macht sie die Pflege der Reithalle und der Grünanlagen. Ihre Tätigkeit im Verein geht weit über das normale Engagement hinaus. Für den Verein ist sie unersetzbar.

## Dagmar Thomas – Verein Rettung Schloss Blankenburg e.V.

Dagmar Thomas ist seit vielen Jahren unermüdlich für den Verein Rettung Schloss Blankenburg tätig. Sie leitet den Arbeitskreis Hochzeiten und steht den Heiratswilligen nicht nur mit Rat und Tat zur Seite, sondern gestaltet den schönsten Tag im Leben auch besonders eindrucksvoll und romantisch – alles stets ehrenamtlich und unentgeltlich für den Verein. Auch weitere größere Events administriert und begleitet sie stets herzlich und liebevoll.



## Uwe Lauer – Blankenburger Volleyballfreunde 1991 e.V

Als Übungsleiter bringt Uwe Lauer den Kindern im Verein Blankenburger Volleyballfreunde 1921 das Volleyballspielen bei. Er ist Träger der Ehrennadel des Volleyballverbandes Sachsen-Anhalt in Gold.

Seit der Vereinsgründung ist Uwe Lauer neben seiner Tätigkeit als Übungsleiter immer bemüht, dass der Verein auch auf gemeinnütziger Ebene über den eigenen Tellerrand schaut. So war Uwe Lauer Hauptinitiator der sehr erfolgreichen Aktion „Wandern gegen den Krebs“, die bisher einen Erlös von mehr als 20.000,00 Euro eingebracht hat. In der Vergangenheit war Uwe Lauer an fast allen sozialen Projekten des Vereins beteiligt.



Foto: J. Müller/Volksstimme

## Karin Hädicke – Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Heimburg

Karin Hädicke ist seit Gründung des Fördervereins Mitglied. Sie ist aber eher im Verborgenen tätig und unterstützt den Verein und letztendlich damit auch die Freiwillige Feuerwehr Heimburg in unterschiedlicher Weise. Bei allen Aktivitäten des Vereins steht sie hilfreich zur Seite. Ohne nachfragen ist sie hilfsbereit und immer bereit, zum Gelingen einer Sache beizutragen. Besonders sorgt sie dabei oftmals für das leibliche Wohl aller und bereitet Versammlungen und Veranstaltungen mit helfender Hand vor. Dabei ist sie vollkommen uneigennützig und stellt sich nicht in den Vordergrund. Eher sieht sie es als selbstverständlich an, zu helfen. Für den Verein ist sie immer eine zuverlässige und unkomplizierte Partnerin. Der Verein ist durch Karin Hädicke schon mehrere Male mit größeren Zuwendungen bedacht worden, die Anschaffungen wie ein Zelt für die Kinder- und Jugendfeuerwehr oder den Feinschliff in der neu eingebauten Küche ermöglichten.



### Die Stadtkasse Blankenburg (Harz) informiert:

Zum **15. Februar** sind nachfolgende Abgaben zur Zahlung fällig:

- Gewerbesteuvorauszahlungen
- Grund- und Hundesteuern
- Straßenreinigungsgebühren
- Zweitwohnungssteuern

Bürger, die der Stadtkasse keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, rechtzeitig an die Überweisung der genannten Abgaben zu denken. Die Stadtkasse empfiehlt, an dem sicheren und bequemen SEPA-Lastschriftverfahren teilzunehmen. Formulare dazu erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadtverwaltung. Weiterhin steht das Formular auf der Internetseite der Stadt Blankenburg (Harz) unter **[www.blankenburg.de/rathaus/buergerservice](http://www.blankenburg.de/rathaus/buergerservice)** zum Download bereit.

Kompetenz vor Ort



**Stadtwerke  
Blankenburg**



Börnecker Str. 6  
38889 Blankenburg (Harz)

Tel. 03944 9001-0

Fax 03944 9001-90

[kundencenter@sw-blankenburger.de](mailto:kundencenter@sw-blankenburger.de)

[www.sw-blankenburger.de](http://www.sw-blankenburger.de)


**Geschäftszeiten:**

Montag 8:00–16:00 Uhr  
Dienstag 8:00–18:00 Uhr  
Mittwoch 8:00–12:00 Uhr  
Donnerstag 8:00–16:30 Uhr  
Freitag 8:00–12:00 Uhr

**Kassenzeiten:**

Dienstag 9:00–12:00 Uhr  
13:00–17:30 Uhr  
Donnerstag 9:00–12:00 Uhr

**Havarie-Notdienst**  
für Strom und Gas

 **0175 5742710**

# Ökostrom RE

100% grüne Energie mit regionalem Klima-Projekt



Börnecker Str. 6 · 38889 Blankenburg (Harz) · Telefon: 03944 900144

E-Mail: [klima@sw-blankenburger.de](mailto:klima@sw-blankenburger.de) · [www.sw-blankenburger.de](http://www.sw-blankenburger.de)



# Radfahren in und um Blankenburg (Harz)

Acht abwechslungsreiche Radrouten in der näheren und weiteren Umgebung warten darauf entdeckt zu werden. Sie führen auf verschiedenen Längen und Höhen auf aussichtsreiche Berge, über unendliche Weiten im Harzvorland, vorbei an hübschen Dörfern, entlang malerischer Flüssen und durch jahrhundertalte Fachwerkstädte. Egal ob Sie mit dem Mountainbike, mit dem E-Bike, allein oder mit der Familie unterwegs sein möchten. Wir wünschen Ihnen gute Fahrt und schöne Erlebnisse auf Ihren Radtouren rund um die Blütenstadt.

## Westliche Bergtour

Die sportliche Bergtour garantiert grandiose Ausblicke auf die höchsten Harzgifel und Einblicke in den beeindruckenden Kalkstein-Tagebau bei Elbingerode. Nebenbei erfahren Sie Wissenswertes über den Bergbau im Harz.

## Wegbeschreibung

Von der Touristinfo am Schnappelberg fahren Sie in Richtung Vogelherd und biegen oberhalb des Schlossteiches in Richtung Herzogsweg vor den Schlossgaragen links ab. Mit sanfter Steigung überwinden Sie 200 Höhenmeter auf dem teilweise etwas groben und steinigen Herzogsweg durch den schönen Naturerwald. Unweit des Berggasthofes Ziegenkopf überqueren Sie die B 27 am Albert-Schneider-Denkmal und erreichen die Otto-Ebert-Brücke.

Ganz in der Nähe befindet sich die ehemalige Kultstätte „Bielstein“. Sie erreichen die Bielsteinklippe, wenn Sie dem schmalen Weg links neben der Eisenbahnbrücke ca. 600m folgen und die B27 noch einmal überqueren. Auf demselben Weg geht es zurück zur Brücke und Ihre Radtour führt Sie zu einer etwas größeren Waldwege-Kreuzung. Folgen Sie hier der Ausschilderung entlang der Alten Elbingeröder Heerstraße 3,5 km in Richtung Hüttenrode. Den Bio-Bauernhof in Hüttenrode lassen Sie links liegen und fahren geradewegs daran vorbei bis zum Elbingeröder Weg. Der breite, feine Schotterweg weist Ihnen den Weg Richtung Westen. Schutz bietet Ihnen die kleine Köhlerhütte an Hüttenrodes „Kuhteich“.

Ein recht unscheinbarer Wiesenweg, an dessen Ende eine Holzbank steht, zweigt kurz danach nach rechts ab. Einige Meter auf den naturbelassenen Elbingeröder Wiesenwegen und entlang des Waldrandes führen parallel zur nahen B 244 und über die Landstraße hinüber in Richtung Schaubergwerk Büchenberg.



Quelle: [www.outdooractive.de](http://www.outdooractive.de)



Äußerst beeindruckend sind die Einblicke vom Radweg aus in die Tagebaue der Kieswerke bei Elbingerode.

Weiter geht es durch die Hartenberg-Siedlung. An der Verbindungsstraße zwischen Elbingerode und Heimburg befindet sich der Dreierherrenstein.

Die nächste Etappe – Eggeröder Brunnen ist nach zwei Kilometern durch stark beforstete Waldbestände erreicht. Zahlreiche Ferienhäuser säumen hier den Weg, bevor es auf dem Weg Deutscher Kaiser & Könige an dem kleinen Weiher nach links in Richtung Volkmarskeller geht. Die natürliche Karsthöhle befindet sich wenige Meter vom Hauptweg entfernt und ist nur zu Fuß zu erreichen.

Die nun folgende Abfahrt durch den Klostergrund zum Kloster Michaelstein erfordert Konzentration, da der Untergrund sehr steinig und grob ist. Entlang der zahlreichen aneinander gereihten Teiche im unteren Teil fahren Sie an der Schautafel rechts und zwischen den Teichen hindurch, ein besonders schöner Ort, um eine kleine Pause mit Ausblick oder mit Fischbrötchen vom „Klosterfischer“ einzulegen.

Folgen Sie von hier an der Ausschilderung des Panoramawanderweges bzw. im späteren Verlauf dem Europaradweg R1 in Richtung Blankenburg, entlang der Schäf-

erlinde, unter der Eisenbahnunterführung hindurch und über den Eichenberg. Im Blankenburger Stadtgebiet angekommen, bleiben Sie bis zum Großen Schloss auf dem R 1, bevor Sie hinter dem Schlossteich und entlang der Vogelherdstraße hinunter zum Schnappelberg rollen.

Länge: ca. 28,9 km

Schwierigkeit: mittel

Dauer: ca. 3:00 h

Aufstieg: 468 hm

## Informationen für Radfahrer

Über 250 Kilometer Strecke führen Sie mit der BlankenBike-App (erhältlich für Android) auf acht abwechslungsreichen Touren zu den schönsten Ecken in die nähere oder weitere Umgebung der Blütenstadt. Alle Routen sind auf unserer Internetseite [www.blankenburg.de/tourismus/natur/radfahren-mountainbiken](http://www.blankenburg.de/tourismus/natur/radfahren-mountainbiken) beschrieben. Der Flyer „Meine Radtouren in Blankenburg“ ist kostenlos bei der Blankenburger Touristinfo erhältlich.

Touristinformation Blankenburg (Harz)

Schnappelberg 6

38889 Blankenburg (Harz)

Telefon 03944 362260

E-Mail: [touristinfo@blankenburg.de](mailto:touristinfo@blankenburg.de)

# WINTERTRENDS IM NORDHARZ CENTER



 Ernsting's family Von fröhlichen Familien empfohlen.	 No1 MODE	 Hammer	 TAKKO FASHION	 RENO
 ZOO & Co. ALLES FÜR TIERE	 expert Mit den besten Empfehlungen	 real	 MAC GEIZ DEIN DISCOUNTER	 hagebau
 ASIA KITCHEN	 Rad & Tat	 TÜRKISCHE RIVIERA	 mister lady	 DEPOT Meine Welt
 GmbH + Co. KG HARK Die Nr. 1	 MATRATZEN CONCORD	 KLIER	 AWG Mode Center	 JEANS fritz
 HALBERSTÄDTER Bäcker & Konditoren	 blitz tank	 SCHULENBURG Wohn Dich glücklich!	 Apothek im NORDHARZ CENTER DIE APOTHEKE MIT HERZ FÜR EINEN GESUNDEN HARZ	 MUSIKSCHULE SCHICKER

WIR WÜNSCHEN IHNEN  
VIEL FREUDE  
BEIM EINKAUFEN.

Über 900 Stellplätze stehen Ihnen kostenfrei zur Verfügung.  
NORDHARZ-CENTER.DE

  NORDHARZ.CENTER



**NORDHARZ  
CENTER**  
Blankenburg

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**



# Geburtstage des Monats

Allen Jubilaren des Monats Februar gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute für das neue Lebensjahr!  
Der Bürgermeister Heiko Breithaupt sowie die Ortsbürgermeister Rüdiger Klamroth, Werner Greif, André Salomon,  
Ilona Maria Kresse, Frank Wieckert, Jürgen Baum und Ulf-Dirk Voigt.

Sie finden hier Jubiläen ab dem 70. und jedem fünften weiteren, ab dem 100. zu jedem Geburtstag.

## Blankenburg (Harz)

01.02.1942 80 Otto Diether  
01.02.1952 70 Pfeiffer Siegrun  
01.02.1937 85 Wermuth Irmgard  
02.02.1942 80 Heiden Wolfgang  
02.02.1952 70 Kraus Evelin  
02.02.1937 85 Krüger Renate  
02.02.1952 70 Kubsch Günter  
02.02.1932 90 Wolski Christa  
03.02.1952 70 Ferl Helga  
03.02.1942 80 Gnauck Hans  
03.02.1952 70 Hamel Monika  
03.02.1937 85 Hoffmann Horst  
04.02.1952 70 Wilhelm Regina  
06.02.1952 70 Günther Bernd  
07.02.1952 70 Steffen Reinhard  
08.02.1927 95 Bekuhrs Helga  
08.02.1952 70 Blenke Wolfgang  
08.02.1952 70 Kuschnerzik Lothar  
08.02.1952 70 Reichert Marita  
09.02.1952 70 Brechow Alexander  
09.02.1937 85 Eulenfeld Renate  
09.02.1942 80 Göbel Ingrid  
10.02.1947 75 Krischke Brunhilde  
10.02.1952 70 Leu Edgar  
10.02.1942 80 Semmler Klaus  
11.02.1942 80 Matysiak Marianne  
11.02.1947 75 Siebold Klaus  
13.02.1932 90 Gebhardt Heinz  
14.02.1937 85 Gutzeit Ingeburg  
16.02.1937 85 Labus Waltraut  
19.02.1942 80 Schilling Marlene  
20.02.1952 70 Bauer Angelika

20.02.1952 70 Knöchelmann Klaus  
20.02.1952 70 Leibitzki Silvia  
21.02.1952 70 Lehnert Wolfgang  
21.02.1932 90 Minks Ruth  
21.02.1952 70 Tokarski Volker  
21.02.1947 75 Weist Arno  
22.02.1932 90 Grashof Sigrid  
23.02.1937 85 Arnecke Kurt  
24.02.1937 85 Heine Waltraud  
24.02.1937 85 Tietz Hans-Joachim  
25.02.1952 70 Schmücking Günter  
25.02.1947 75 Tews Rüdiger  
27.02.1942 80 Gutewort Wolfgang  
27.02.1947 75 Hoff Hartmut  
28.02.1942 80 Dieterich Imke  
28.02.1942 80 Dobbert Barbara

## Börnecke

23.02.1937 85 Sucker Herta

## Cattenstedt

02.02.1947 75 Klofat Renate  
10.02.1952 70 Tonn Falko  
14.02.1942 80 Rieche Christiane  
17.02.1947 75 Damköhler Regina

## Stadt Derenburg

05.02.1932 90 Kaufmann Brigitte  
07.02.1952 70 Balz Fredi  
09.02.1937 85 Weber Renate  
10.02.1937 85 Wilkerling Edeltraud  
11.02.1942 80 Weber Klaus-Ulrich  
12.02.1952 70 Rieger Monika

16.02.1952 70 Helmholdt Maria Del  
Carmen  
17.02.1932 90 Parotat Elfriede  
18.02.1952 70 Rott Ingrid

## Hüttenrode

15.02.1932 90 Vogeley Margarete

## Timmenrode

05.02.1952 70 Gerhard Karin  
06.02.1952 70 Oelzner Waltraud  
09.02.1947 75 Buchhorn Beate  
10.02.1952 70 Eichel Hartmut  
16.02.1947 75 Bertling Rosemarie  
17.02.1952 70 Oelzner Wolfgang  
19.02.1937 85 Brünecke Brunhilde  
22.02.1952 70 Kaufmann Klaus-Dieter

## Wienrode

07.02.1952 70 Ernst Wolfgang  
22.02.1947 75 Wetzel Wolfgang  
27.02.1942 80 Hempel Christa

**Gemäß § 50 Bundesmeldegesetz (BMG) besteht das Recht auf Widerspruch, wenn Sie der Veröffentlichung Ihres Geburtstages in unserem Amtsblatt nicht zustimmen. Dieser ist bis spätestens acht Wochen vor dem Geburtsdatum zu richten an: Stadt Blankenburg (Harz) – Presse Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz)**

## seniorengerechtes Wohnen bei und mit uns

Sie richten Ihr Einzelzimmer oder Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen ein.

Ein Pflegegrad ist keine Voraussetzung für Ihren Einzug.

z. B. **Pflegewohnung „Sonnenblume“ in Blankenburg:**  
2 Zimmer inkl. Einbauküche, 73 m<sup>2</sup>, Kaltmiete 684,00 €, Nebenkostenvorauszahlung nach Vereinbarung.  
Auf Wunsch unterstützen wir medizinisch und pflegerisch.



**Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke**  
Tel. 03944-369371  
[www.immer-ein-zuhause.de](http://www.immer-ein-zuhause.de)



Gern informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch über diese und weitere Leistungen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

**Reservierungsmöglichkeiten**



**Harzdruckerei**  
Wernigerode

Grafische Gestaltung, Satz und Layout \ Digitaldruck, Personalisierung, Nummerierung  
Offsetdruck & Druckveredlung \ Fertigung von Geschäfts- bis Werbedrucksachen, Amtsblättern,  
Kundenzeitschriften, Mailings, Kalendern \ Konfektionierung, Transport & Versand

Max-Planck-Str. 12/14 \ Wernigerode \ Telefon 03943 5424-0 \ [info@harzdruckerei.de](mailto:info@harzdruckerei.de) \ [www.harzdruckerei.de](http://www.harzdruckerei.de)





## Wir sind für Sie da.

Ganzheitlich. Respektvoll. Zuverlässig.



Diakonie Pflegedienst Nordharz gGmbH

Karl-Zerbst- Straße 28

38889 Blankenburg (Harz)

Telefon 03944 61585 | Mail [info@pflegedienst-nordharz.de](mailto:info@pflegedienst-nordharz.de)

Die Diakonie Pflegedienst Nordharz gGmbH ist ein Unternehmen der Evangelischen Stiftung Neinstedt.



Wir liefern gern zu Ihnen nach Hause –  
schneller als über's Internet und  
mit kompetentem Personal.



**KLOSTER**

A P O T H E K E

Ludwig-Rudolf-Str. 2  
38889 Blankenburg  
Tel. 03944 900033

[www.klosterapotheke-blankenburger.de](http://www.klosterapotheke-blankenburger.de)

[www.sonnenapotheke-blankenburger.de](http://www.sonnenapotheke-blankenburger.de)



QR Code App



**SONNEN**

A P O T H E K E

Husarenstr. 27  
38889 Blankenburg  
Tel. 03944 64350





## Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer sowie der kommunalen Abgaben wie Zweitwohnungssteuer, Straßenreinigungsgebühr und Hundesteuer für das Kalenderjahr 2022

Die Hebesätze für die Grundsteuer A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) und Grundsteuer B (Grundvermögen) bleiben für die Stadt Blankenburg (Harz) und die Ortsteile Börnecke, Cattensedt, Stadt Derenburg, Heimbürg, Hüttenrode, Timmenrode und Wienrode gegenüber dem Kalenderjahr 2021 unverändert, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2022 verzichtet wird.

Die Höhe der zu zahlenden Grundsteuer und die Fälligkeit sind dem zuletzt zugegangenen Bescheid zu entnehmen.

Da sich auch die Zweitwohnungssteuersätze sowie die Straßenreinigungsgebühren gegenüber dem Vorjahr nicht verändert haben, wird auch hier auf die Erteilung von Abgaben- und Gebührenbescheiden für das Kalenderjahr 2022 verzichtet. Die Abgaben und Gebühren sind in gleicher Höhe und zur Fälligkeit, wie in der letzten Bescheidschreibung festgesetzt, zu entrichten.

Gleiches gilt für die Festsetzung der Hundesteuer bei gleichbleibenden Berechnungsgrundlagen. Sollten sich die Berechnungsgrundlagen aufgrund der Satzung zur 3. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Blankenburg (Harz) vom 20.07.2021 ändern, werden nach § 12 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz (KAG LSA) dem Hundehalter durch die Stadt Blankenburg (Harz) schriftliche Bescheide für das Kalenderjahr 2022 erteilt.

Mit der öffentlichen Bekanntmachung werden gemäß § 27 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) und § 12 Abs. 1 KAG LSA die Grundsteuer, die Hundesteuer, die Zweitwohnungssteuer und die Straßenreinigungsgebühr für alle Steuer-, Abgaben- und

Gebührenpflichtigen, deren Bemessungsgrundlagen sich seit der letzten Bescheidschreibung nicht geändert haben, für das Kalenderjahr 2022 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Fälle des § 42 GrStG – Bemessung der Grundsteuer nach der Ersatzbemessungsgrundlage – sind in die Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung einbezogen; die Festsetzung erfolgt in diesen Fällen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung gemäß § 164 Abs. 1 Abgabenordnung (AO). Auf die Verpflichtung zur Abgabe einer Grundsteueranmeldung im Falle einer Änderung hinsichtlich der Wohn- und Nutzfläche oder der Beschaffenheit des Gebäudes wird ausdrücklich hingewiesen.

Wurden bis zum Tag der öffentlichen Bekanntmachung bereits Steuer- und Abgabenbescheide für das Kalenderjahr 2022 verschickt, sind die darin festgesetzten Beträge zu entrichten.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuer- und Abgabensatzungen treten für die Steuer- und Abgabepflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre.

Die Steuer- und Abgabensatzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat durch Widerspruch angefochten werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Blankenburg (Harz) – Der Bürgermeister – Harzstraße 3, 38889 Blankenburg (Harz) einzulegen.

Blankenburg (Harz), den 29.01.2022

Gez. Heiko Breithaupt  
Bürgermeister

## Stellenausschreibung Erhebungsbeauftragte/r (m/w/d)

Im Jahr 2022 findet ab dem 16. Mai bundesweit eine Zählung der Bevölkerung sowie der Gebäude und Wohnungen, auch bekannt als Volkszählung oder Zensus statt. Die Erhebungsstelle Blankenburg (Harz) ist zuständig für die Einheitsgemeinden Stadt Blankenburg (Harz), Stadt Thale und Stadt Oberharz am Brocken und sucht für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen im Rahmen des Zensus Erhebungsbeauftragte. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich als Interviewerinnen oder Interviewer vormerken lassen.

### Ihre Aufgaben:

Als Erhebungsbeauftragte oder Erhebungsbeauftragter werden Sie im Rahmen der Haushaltebefragung und der Befragung in Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften eingesetzt. Dazu wird Ihnen ein „heimatnaher“ Erhebungsbezirk mit ca. 100 zu erhebenden Personen in der Stadt Blankenburg (Harz), Stadt Thale oder Stadt Oberharz am Brocken zugeteilt.

Vor Ort stellen Sie die Existenz der dort wohnenden Personen fest und füllen zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern Papierfragebogen aus oder übergeben ihnen ein Schreiben mit Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen. Für die Befragten besteht dabei eine Auskunftspflicht.

### Unsere Erwartungen:

- gute Deutschkenntnisse
- Verschwiegenheit,
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- gewissenhafter Umgang mit vertraulichen Informationen (Statistik- und Datengeheimnis)
- zeitliche Flexibilität, Mobilität und gute Arbeitsorganisation

### Die Rahmenbedingungen:

- die Befragungen erfolgen im **Zeitraum vom 16. Mai 2022 bis zum 14. August 2022**
- in der Zeiteinteilung sind Sie frei; sie können beispielsweise auch nach Feierabend oder am Wochenende Interviews durchführen
- als Voraussetzung für diese Tätigkeit müssen Sie lediglich **volljährig** sein und im Frühjahr 2022 an einer eintägigen Schulung teilnehmen
- für diese ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie eine **steuer- und sozialabgabenfreie Aufwandsentschädigung, die nicht der Besteuerung nach dem Einkommensteuergesetz unterliegt**

### Sie möchten Erhebungsbeauftragte/r (m/w/d) werden?

Sie möchten Haushalte befragen und sich so aktiv am Zensus 2022 beteiligen? Dann bewerben Sie sich als Erhebungsbeauftragte oder Erhebungsbeauftragter für den kommenden Zensus 2022.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie uns bitte das umseitige Bewerbungsformular bitte bis **31.03.2022** an

Stadt Blankenburg (Harz)  
Fachbereich 4 – Steuerung und Service  
Harzstraße 3  
38889 Blankenburg (Harz)

oder per E-Mail an [boris.weber@blankenburg.de](mailto:boris.weber@blankenburg.de)



# Bewerbungsformular Zensus 2022

## Angaben zu Ihrer Person

Vorname\* \_\_\_\_\_ Nachname\* \_\_\_\_\_

Straße\* \_\_\_\_\_ Hausnummer\* \_\_\_\_\_

PLZ\* \_\_\_\_\_ Ort\* \_\_\_\_\_

Telefon\* \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse\* \_\_\_\_\_

Geburtsdatum (tt.mm.jjjj)\* \_\_\_\_\_

Verfügen Sie über einen PKW?

- Ja  
 Nein

### Einwilligung in die Datennutzung für den Zensus 2022

Ich bin damit einverstanden, dass die Erhebungsstelle Zensus 2022 der Stadt Blankenburg (Harz) meine angegebenen Daten elektronisch speichert und mich zu einem späteren Zeitpunkt zur Kontaktaufnahme anschreibt. \*

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass die Erhebungen zwischen dem 16. Mai 2022 und 14. August 2022 geplant sind, und stehe in diesem Zeitraum als Erhebungsbeauftragte oder Erhebungsbeauftragter voraussichtlich zur Verfügung. \*

Alle Felder mit \* sind Pflichtfelder.

**Hinweis:** Sie können die Einwilligung zur Speicherung und Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten jederzeit widerrufen. Der Widerruf ist an die Erhebungsstelle Zensus Stadt Blankenburg (Harz), Markt 8 in 38889 Blankenburg (Harz) oder per E-Mail an [blankenburg@ehst.sachsen-anhalt.de](mailto:blankenburg@ehst.sachsen-anhalt.de) zu richten.

# Der neue Kia Sportage.

Inspiriert dich immer wieder.



mtl. leasen für  
**€ 289,49<sup>1</sup>**  
 Kia Sportage 1.6 T-GDI  
 Edition 7

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Lass aus Inspirationen neue Möglichkeiten werden. Entdecke mit dem neuen Kia Sportage eine vielfältige Auswahl an Motorisierungen - vom effizienten Verbrenner bis hin zum zukunftsweisenden alternativen Antrieb. Erlebe den neuen Kia Sportage jetzt bei einer Probefahrt.

Kia Sportage 1.6 T-GDI Edition 7, 110 kW (150 PS), schon für € 289,49 monatlich<sup>1</sup>

Fahrzeugpreis	€ 27.790,-	48 mtl. Raten à	€ 289,49
Einmalige Leasingsonderzahlung	€ 0,-	Gesamtbetrag	€ 13.895,52
Laufzeit in Monaten	48	Effektiver Jahreszins	3,49%
Gesamtlauflistung	40.000 km	Gebundener Sollzinssatz p. a.	3,44%

Kraftstoffverbrauch Kia Sportage 1.6 T-GDI Edition 7 (Super, 6-Gang-Schaltgetriebe), 110 kW (150 PS), in l/100 km: innerorts 7,6; außerorts 5,5; kombiniert 6,3. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 144 g/km. Effizienzklasse: B,<sup>2</sup>

## TEAM KONRAD Autohaus Konrad GmbH

Dornbergsweg 36 | 38855 Wernigerode  
 Tel.: 03943 / 553960 | verkauf@teamkonrad.com  
 www.kia-konrad-wernigerode.de

<sup>1</sup> Ein unverbindliches Leasingbeispiel der KIA Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Abgebildetes Modell kann zusätzliche kostenpflichtige Ausstattungspakete und Sonderzubehör enthalten, die im Leasingbeispiel nicht berücksichtigt sind. Vorstehende Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustande kommender Verträge dar, Bonität vorausgesetzt. Überführungskosten in Höhe von 850 EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 28.02.2022.

<sup>2</sup> Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

**Seibt**  
**METALLBAU**



Tel. 03944/369749  
 Fax 03944/366601  
 www.Metallbau-Seibt.de  
 e-mail: Metallbau-Seibt@t-online.de

Lerchenbreite 9  
 38889 Blankenburg

- Treppen
- Zaunanlagen
- Geländer, Gitter
- Stahlkonstruktionen
- Garagen- und Torwege
- anspruchsvolle Schmiedearbeiten
- Autom. Schiebe- und Drehtoranlagen

03944 **2024**

Autotelefon: 0172 3700500

Fax: 03944 354168

**T**axi **Blauwitz**

Rollstuhltaxi und Kleinbusse

Krankenfahrten für alle Kassen

Kleintransporte



Sylvio Blauwitz | Rohdenbergstraße 15 | 38889 Blankenburg/Harz



Hotel & Gasthaus

*„Zum weißen Mönch“*  
 im Kloster Michaelstein



**Außer-Haus-Verkauf:  
 immer sonntags  
 von 12 bis 16 Uhr**

- Rostbratwurst vom Holzkohlegrill
- hausgebackener Kuchen
- hausgekochter Glühwein
- Kaffee

Gerne gestalten wir Ihre Familien- oder Firmenfeiern,  
**auch Tagungen**, zu einem einmaligen Erlebnis im  
 Kloster Michaelstein (10–100 Gäste).

Bleiben Sie und Ihre Lieben gesund!

Hotel & Gasthaus „Zum weißen Mönch“  
 Kloster Michaelstein | Subsidiarius GmbH  
 Michaelstein 3 a | 38889 Blankenburg (Harz)  
 Telefon: 03944 3671452 | kontakt@weisser-moench.de



# Priesterjahn Automobile



**Freie Werkstatt**



## Meisterservice für alle Marken

### Unsere Leistungen:

- Fahrzeugreparatur, Autoglasservice, Unfallinstandsetzung, Richtbankarbeiten, Schadensabwicklung mit der Versicherung
- Inspektion und Wartung nach Herstellervorschrift mit Erhalt der Gewährleistung
- 3D Achsvermessung, Diagnosearbeiten mit modernster Technik
- HU/AU/Änderungsabnahmen, Schaden- und Oldtimergutachten, UVV, SP  
(in Zusammenarbeit mit Ing.-Büro Grona, KÜS)
- Reifenservice und Einlagerung
- Klimaanlage- Service und Reparatur
- Nachrüstung von Standheizungen, Fahrzeugzubehör etc.
- Werkstattersatzfahrzeuge PKW und Transporter
- Anhänger- Vermietung, Verkauf, Aufbauten und Service



fon Werkstatt: 03944/63406  
fon Anhänger: 03944/9547999

mail: [priesterjahn.automobile@t-online.de](mailto:priesterjahn.automobile@t-online.de)  
[www.priesterjahn-automobile.de](http://www.priesterjahn-automobile.de)



## FAHRZEUGHANDEL

# NK Automobile

***Wir kaufen täglich:***

- PKW, Transporter, LKW, Busse
- Old- und Youngtimer, auch beschädigt und Projektaufgaben
- Nutzfahrzeuge aller Art auch Sonderaufbauten
- Baumaschinen und Zubehör
- Wohnmobile, Wohnwagen, Boote und Zubehör
- Motorräder, Roller und e-Bikes
- Motor-, Getriebe- und Unfallschäden

fon: 03944/63740  
mobil: 0170/3068300

mail: [info@nk-automobile.de](mailto:info@nk-automobile.de)



**WEINBERGSTR. 17**

**38889 BLANKENBURG**